Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

No 296.

Samstag am 27. Dezember

3. 519. a (3) Rundmachung.

Laut Mittheilung bes f. f. Staatsmini. fteriums von 9. d. M., 3. 25609, werden in der Ballachei, Moldau und Bulgarien gu Butareft, Jaffy und Rufchezut Militar = Stel= lungstommiffionen bei den betreffenden f. t. öfterreichifden Ronfulaten gufammentreten , beren Birffamteit jedoch nur vom 2. bis leben Janner 1863 bauern mirb.

Dieg wird gur Darnachachtung fur Dies jenigen militarpflichtigen Angehörigen bes Berjogthums Rrain, Die fich jur angegebenen Beit in jenen gandern aufhalten, biemit gur offentlichen Renntniß gebracht.

Bon ber t. f. Landesregierung fur Rrain. Laibach am 16. Dezember 1862.

3. 520. a (1) Mr. 19578 Ronfurs : Rundmachung.

Bu befegen ift : Gine Umthoffizialftelle fur Die Rechnungs . Silfsamter im Bereiche der fteier.:illyr. fuftenle Finang-Landes Direttion in ber MI. Diatentlaffe mit dem Behalte jabrt. 630 fl., eventuell 525 fl.

Die Befuche find insbesondere unter Rache weifung ber Prufung aus ber Berrechnungs: funde binnen vier Wochen bei ber Finange Landes - Direttion in Brag einzubringen. Muf geeignete Disponible Beamte wird vorzugeweife Ructficht genommen.

3. 2529. (1) Mr. 5718. C Dift.

Bom f. f. Landesgerichte Laibach wird biemit fund gemacht, daß ch von ber mit dief. gerichtlichem Ebitte vom 25. Ottober 1862, 3. 4488, auf ben 12. Janner und 16. Februar 1863 angeordneten exefutiven Feilbietungen ber Baufer ber minderj. Erben ber Frangista Stira, refpett. Cendl, in ber Ct. Petersvorftadt aub Ronft. : Dr. 78 und 79 gelegenen , und ber sub Rettf. : Dr. 40 vortommenden Meder bis auf Beiteres fein Abtommen erhalte.

Laibach am 23. Dezember 1862.

3. 2475. (2) man Rr. 1442. dam Capact burt

Bom t. t. Kreisgerichte Reuftabtl, als Realinftang, wird hiemit befannt gemacht, bag gur Bornahme der mit dem Befcheide Des f. t. ftabt. beleg. Begirtsgericht Reuftabtl bbo. 21 v. DR , 3. 8204 in der Exefutionsfache bes Jofef Lauritich, vertreten durch Dr. Rofina, mider Rarl Raltschitsch aus Reuftabtl, pcto. 75 fl. oft. 2B. c. s. c., bewilligten exetutiven Feilbietung bes im Grundbuche ber Stadt Reuftabtl sub Retf. Rr. 153 eingetragenen Saufes und Des ebendafelbit sub Rettf. - Dr. 17213 vortommenden Maierhofes fammt Acter im Ber fammtichabungswerthe von 3250 fl. oft. 28. Die Tagfagungen auf ben 16. Janner 1863, auf den 20. Februar und auf ben 20. Marg 1863, jedesmal Bormittage von 9 bis 12 Uhr in ber Kanglei mit bem Bedeuten angeordner worden find, daß folche bei ber britten Sag: fagung auch unter bem Schagungswerthe bint. angegeben merben murben.

Das Schätzungeprototoll mit bem Grundbuchsertratte und den Ligitationsbedingniffen, tonnen hiergerichte eingesehen werden.

Reuftabtl am 2. Dezember 1862.

nr. 5040 C bift.

Bon bem f. f. Bezirfeamte Feiftrig, ale Gericht.

wird biemit befannt gemacht :

Es fei aber bas Unfuden bes Brn. Unton Coniberfditich von Feiftrip, gegen Maria Cefton von Ber. in ten gewöhnlichen Amtoffunten eingeschen werten. bou, wegen ichnleigen 15 ft. 34 fr. C. Dt. c. s. c., R. f. Bezirksamt Mottling, ale Bericht, am 6 in die exefutive öffentliche Berfleigerung ter, bem Lep.

Dr. 17428. | tern geborigen, im Grundbuche ber Berrichaft Abelsberg | 3. 2438. (3) sub Urb. Dr. 650 portommenten Realitat, im gerichtlich erhobenen Chapungewerthe von 2416 fl. C. D., gewilliget und gur Bornahme berfelben Die Reil. bietungstagfagungen auf ben 7. Januer, auf ben 7. Februar und auf ben 7. Darg., jebesmal Bormittags um 9 Ubr in ber biefigen Umtetanglei mit bem Unbange beflimmt worben , baß bie feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schapungemerthe an ben Deiftbietenden bintangegeben werbe.

Das Schapungeprotofoll, ber Grunt bucheertraft und die Ligitationsbedingniffe founen bei Diefem Derichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingesehen

R. f. Begirteamt Beiftrip, als Bericht, am 20 dirio the Geptember 1862, 19 A . 1 mad no @

3. 2515. (2)

Bon bem f. t. Begirteamte Geiftrip, ale Gericht, wird biemit befannt gemacht:

Es fei uber Unfuchen ber Berrichoft Jablanig, gegen Johann Bentiditid von Unterfemon, wegen ichnlibigen 33 fl. 35 fr. C. DR. c. s. c., in Die eretutive Die fentliche Berfleigerung ber, bem Legtern geborigen, im Brundbuche Des Outes Gemonhof sub Urb. - Dr. 5. vertommenten Realitat, im gerichtlich erhobenen Schag-jungswerthe von 729 fl. 60 fr. C. D., gewilliget und gur Bornabme berfelben bie Beilbietungetagfagungen auf ben 14. 3anner, auf ben 14. Februar und auf ben 14. Darg, jedesmal Bormittage um 9 Ubr in ber biefigen

auch unter bem Chapungewerthe an ben Deiftbietenben bintangegeben werbe. Das Schägungsprotofoll, ber Grundbuchsertraft und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei biefem Berichte

Amtetanglei mit bem Anhange bestimmt worden, baß Die feitzubietende Realitat nur bei ber legten Beilbietung

in den gewöhnlichen Umteflunden eingesehen werden. R. t. Bezirteamt Feiftrip, ale Gericht, am 26. Rovember 1862.

3. 2512. (2) Sia ania & Danie Parte

Bon bem f. f. Bezirteamte Beiftrip; als Bericht, wird hiemit befaunt gemacht:

Ge fei über bas Unfuden bes Frang Litichan von Feiftrig, gegen ben minderj. Johann Grachor, unter Bertretung feiner Bormunder Belena und Anton Merfchnit von Smerje, wegen ichuldigen 315 fl. C. Dl. c. s. c., in Die exefutive offentliche Berfteigerung ber , bem Legtern geborigen, im Grundbuche bes Butes Deubibofen sub Urb. Rr. 99 vorfommenten Realitat, im gerichtlich erbobenen Schapungewerthe von 298 fl. 731/2 fr. G. DR., gewilliget und gur Bornabme berfele ben die Beilbietungstagfagungen auf ben 7. Janner, auf den 7. Bibruar und auf ben 7. Darg, jedesmal Bormittage um 10 Ubr in Der biefigen Amtefanglei mit bem Unbauge bestimmt worden, cal bie feilgubietente Realitat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schapungewerthe an ben Deiftbietenben bintangegeben merbe.

Das Chagungeprotofoll, ber Grundbuchertratt und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Ocrichte in ben gewöhnlichen Umteffuncen eingefeben werben.

R. t. Bezirtsamt Beiftrig, ale Bericht, am 12. September 1862.

Ebitt.

Bon bem f. f. Begirfsamte Motiling , als Bericht,

wird biemit befannt gemacht,

Es fei über bas Unfuchen bes Beorg Rump von Meutabor, gegen Jatob Beroifdier von Dragemele. borf, megen aus bem Bergleiche boo. 10. April 1861, 3. 1176, ichuldigen 130 fl. öftert. B. c. s. c., in Die erekuive öffentliche Berfteigerung ber bem Lettern geborigen, im Grundbuche ber D. R. O. Kommenba Möttling, sub Reftif. Rr. 166 1/2 im gerichtlich erhobenen Schäpungemerthe von 707 fl. gewilliget, und zur Bornahme terfelben bie exetutive Feilbietungstagiagung auf ben 26. Janner 1863, auf ben 27. Februar 1863 und auf ben 28. Mars 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in ber Berichtetanglei mit tem Unbange beftimmt worden, bag bie feilgubietende Realitat nur bei ber legten Beilbietung and unter bem Gdagungs. werthe an ben Meiftbietenten bintangegeben werbe.

Anguft 1862. 381 mdmitgio

Ebift.

Bom f. t. Begirteamte Mortfing ale Bericht, wird bem Jafob Sterbeng von Unterboppelmerd und Deffen allfälligen Dechtonachfolger erinnert :

Es babe Mathias Rrifde von Jugori unterm 3. Ceptember 1862, 3. 3475, gegen Gie bie Rlage peto Buertennung und amfdreibung bes Gigentbume. rechtes bezüglich bes im Bute Schmut sub Band 5, Fol. 92, Top. Rr. 55, porfommenden Beingartene über. reicht, und es fei gu ihrer Bertretung bei ber auf ben 10. Mary 1863 angeordneten Zagfogung ein Rura. tor in ber Perjon bes Stefan Rlein von Gella bei bl. Beift beftellt werben.

Diefelben werben baber aufgefordert, bis gum obigen Tage entweder felbft ju ericheinen, ober bem Rurator ihre Bebelfe mitgutbeilen, ober einen andern Bertreter fo gewiß nambaft ju machen , als foult ber Degenstand mit bem Rurator ordnungemaßig verhan. belt und entichieden merben murbe.

R. f. Begirfsamt Mottling, als Dericht, am 10. September 1862

3. 2439. (3) 110 the property of the 3551.

E b i t t. Bon bem f. f. Begirtsamte Diotiling, als Dericht, wird ben unbefamten Rechtspratencenten auf Die in ber Steuergemeinde Streflowig sub. Parg. Rr. 1605 gelegenen Weingartpargelle biermit erinnert :

Es habe Jofef Stutel von OBoinit burch Berry Dr. Preug von Tidernembl bie Rlage poto, Anertengaripargelle sub praes, 13. Geptember 1862, 3. 3551, hieramte eingebracht, moruber jum fummariden Berfabren bie Tagfagung auf ben 10. Mary 1863 frub 9 Uhr bieramte angeordnet und ben Beflagten Jafob Golobic von Streflowig als Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt murbe.

Deffen werben Diefelben gu bem Enbe verftanbi. get, bag fie allenfalle feibit ju rechter Beit gu erichei. nen, ober fich einen andern Cochwalter gu bestellen, und anher namhaft gu machen baben, wiorigens biefe Rechtsfache mit tem aufgestellten Rurator verhantelt und entichieden werben wirb.

R. f. Begirfeamt Mottling, als Gericht, am 15. September 1862.

gur Ginberufung ber Berlaffenschafte.

Sma pana Olaubigere

Bon bem t. f. Begirfeamte Mottling. ale Gericht, werden Diejenigen, welche als Glaubiger an Die Berlagenichaft bes am 4. Juli 1862 mit Teftament verftorbenen Wafenmeiftere Frang Joras von Diot, eine Forderung ju fiellen baben, aufgefordert, bet eiesem Gerichte gur Unmelbung und Dartbuung ihrer Unspruche ben 22. 3anner 1863, ju erscheinen, oder bis babin ib Besuch fcriftlich ju überreichen, widrigens benfelben an Die Berloffenichaft, wenn fie durch Bezahlung Der angemelbeten Forderungen ericopft murte, fein weiterer Unfpruch guftunde, ale in. foferne ihnen ein Pfanbrecht gebubrt.

R. f. Begirtsamt Moitting, als Bericht, am 16. September 1862.

3. 2441. (3) Ebitt.

Bon bem f. f. Begirteamte Mottling, als Bericht, wird bem Rifolaus herratowitid von Raichla, und beffen unbefannten Rechtenachfolgern hiermit erin.

Es habe Ritolaus Cajatowitich von Braidle. viga wiber Diefelben bie Rlage auf Anertenpung bes Eigentbumerechtes auf Die im Orunebuche ber Berrichaft Uinob sub Retif. . Rr. 37 portommenten Sube burch Srn. Dr. Balenfin Preng von Tidernembl, sub praes. 27. Geptember 1. 3., 3. 3704, bieramte eingebracht, worüber gur munblichen Berhandlung Die Tagfagung auf ben 10. Mary 1863, frab 9 Ubr mit tem Un. bange tes S. 29 allgem. Berichtsordnung angeerbuet, und ben Beflagten megen ibres unbefannten, Aufentbaltes fr. Unton Stefanitid von Dottling, ale Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt murbe. Deffen merren biefelben gu bem Enbe verftanbi

get, baß fie alleufalls ju rechter Beit felbit gu er. icheinen, ober fich einen anbern Cadmalter gu be-Das Schagungsprotofoll, ber Gruntbuchsertraft fiellen und anber namhaft ju machen baben, wibri-und bie Ligitationsbedingniffe tonnen bei biefem Berichte gene biefe Rechtelache mit tem aufgestellten Rurator verhandelt merben wird.

R. f. Begutsamt Mottling, ale Bericht, am 28. get do E Erptember 1862.

3. 2456.

Bon bem ?. f. Begirfeamte Egg, als Gericht,

wird bremit befannt gemacht :

Es fei aber Unfuchen ber f. f. Binang Drofu. ratur zu Laibady, nomine ber pia causa ale Legatarin und Georg Toman gegen Georg Ros von Trojana, megen aus tem Bergleiche vom 8. Juli 1847, ad intab. 18. Oftober 1861 fchuldiger 1247 fl. 85 fr. off. BB. C. s. c., Die exefutive öffentliche Berfteigerung Der Dem Legtern geborigen, im Grundbuche ber Gpifolegilt Stein in Dennishing sub Urb. Der, 65 Reff. Der 51 vorfommenden, auf 400 Gulben geschäpten, Realität, bann ber im Grundbuche Egg sub Urb. Rr. 80,81, Relif. Rr. 43,44 IV bezeichneten Realitat im gerichtlich erhobenen Schapungewerthe von 210 ft. oft. 28., bewilligt nut es feien gur Bornahme berfelben brei Ferbietungetagfagungen auf ben 17. 3anner, auf ren 18. Februar und auf ben 18. Marg 1863, fedes: mal Bormittage um 9 Uhr in biefer Gerichteranglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß bie feilgu-bietenbe Realität nur bei ber letten Feilbietung unch unter bem Schäpungswerthe an ben Meiftbietenben 3. 2463.

Das Schägungeprotofoll, ber Grundbucheertraft und die Ligitationsbedenguiffe fomten bei birfem Gritidte in ben gewöhnlichen Amteftunden eingesehen

Deffen wird ber unbefannten Aufenthaltes abmefende Unbreas, Midmater mit bem Beifage verftanbigt, baß fur ibm bie Rubrit bem herrn Georg Ronfdet ju Trojana jugeftellt morden ift.

1888 R. ft. Bezirteamt Egg, als Bericht, am 30. Cep.

tember 1862.

-13. 2460. an(2) (standt siese .T . inst Ret 5407 richt, wird cen theb Tantited Debegratententen auf

Bon tem f. t. Bezirfeamte Laas, ale Gericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei über pas Ansuchen ter Maria Paternoft von Trojana, Begirt Egg, gegen Anbreas Paternoft von Reuterf, wegen aus bem Bergleiche boo. 31. Anguft 1860, 3. 4036, fdulbigen 31 fl. 50 fr. oft. 28. c. s. c., in die exclutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Lettern geborigen, im Grundbuche ber Pfarrhofe, and tie Lizitationsbedingniffe tonnen bet Diefem Berichte gult Obiat sub Reftf. : Rr. 12 vortommenben Reglis in ben gewofnlichen Umtoftunden eingesehen werben. tat, im gerichtlich erhobenen Schäpungswerthe von 990 fl. ö. 2B. gewilliget, und gur Bornatme berfelben bie exeluiven Fellvietungstagsagungen auf ben 11. Bebruor, auf ben 11. Darg und auf den 11. Upril 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in der Amie-tanglet mit dem Anhange bestimmt worden, bas die feitzubietende Realität nur bei der letten Feilbietung and unter bem Schäpungeweribe an ben Deifibietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungsprotofoll, ber Grundbudysertraft und Die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingesehen

R. f. Begirfeamt Lade, ale Gericht am 2. No. eicht werden Diejenlocht, wie

18. 2461. 11(2) S881 ting . A ma das fachingass17 erftorbenen Bafetimflifte Grad; Joras von Diot.

Bon bem f. f. Begirfeamte Lade, ale Bericht

wird biemir bekannt gemacht: Es fei über bas Unfuchen ber lobl. f. f. Finang-profuratur und ber Pfarifiche von Oblat, gegen Georg Ponifear von Großbelat, wegen auf bem Ur-theite Eto. 21. Spiember 1858, 3. 3306, ichul-rigen 103 ft. 88 fr off. W. c. s. c., in die exclutive öffentlide Beiftetgerung ber, bem Lettern geborigen im Grunebude ber Betrichaft Hablifdet sub Urb.- Dr. 12 vorfommenden Realität, im gerichtlich erbobenen Schagungewerthe von 725 fl. o. 28., gewilliget und gur Bornabme berfelben die erefutive Beilbietungstagfa; gung auf ben 17. Februar 1863, Bormittage 9 Uhr in ber Berichistanglei mit dem Anhange bestimmt wor den, bal bie feitzubierence Realität nor bei ber legten Feilbietung auch unter bem Schähungewerthe an bei Deinbictenben bintangegeben werde.

Das Chagungeororofoll, ber Grundbuchertrafi nuo bie Ligitationsbedinguiffe tonnen bet biefem Betichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben werben.

Red. Begirteamt Lans, ale Bericht, am 25 27. Ceptember-1. 3. 2. 281 raffinioliff eingebracht, moraver gur manbliden Berbandlung bie Toglegung

wird ben underkannt wo besindlichen Georg Modizischen Undergeben bestimmt morden, das die seitzubierende Realischen Das hobe k. f. Landesgericht Laidoch habe mit Erben von Neuvors, Maria Kraschov; von Studenz und Johann Juanz, diesinit erinnert:

Es dabe Matthäus Schras von Pfarrdorf Oblaf, wieder bei festelle die Klage auf Verschrift, und Erlo werde.

Das Schäpungswerthe in den Meistietenden hintangeget werde.

Das Schäpungswerthe in den Meistietenden hintangeget werde.

Das Schäpungsprotosoll, ver Grundbuchserterest in Gerichten und nuter Kuratel zu stellen bestichte in den Jewohntichen Amtsstanden einzesehen Der von Jirslach von Stellen von Itslach von Itslach von Stellen von Itslach von Itslach von Stellen von Itslach von It

Dr. 3114.29 fr. ED. c. s. c., bes fur tie Maria Rrafchong, von Sinden; intab. Bergleiches obo. 11. Ofiober 1821, ob 20 fl. 26 fr. EDl. c. s. c., und bes feit 19. Juni 1827 fur Johann Juang exefutive intabu-542, ob 17 fl. C.D. c. s. c., sub praes. 28. No. vember 1862, 3. 5922, bieramts eingebracht, mors über gur fummarifden Berhandlung die Lagfagung auf ben 17. Marg 1863 , frub um 9 Ubr mit bem Anhange res S. 18 ber a. b. Enifal. vom 18. Dt. tober 1845 augeordnet, und ben Deflagten wegen ibres unbefannten Aufenthaltes herr Rarl Soffar von Laat ale Curator ad actum auf ihre Wefahr

> Deffen werden Diefelben gu bem Ente verfian: biget, bas fie allenfalls ju rechter Beit felbft gu er fcheinen, ober fich einen anbern Cadywalter gu beftellen und anber nomhaft gu machen baben, mibrigens diefe Dechtefache mit dem aufgestellten Rurator verbandelt werben mird untill us

und Roften beffellt murbe.

R. P. Begirtsamt Laas, ale Bericht, am 28 William Rovember 1862.

withing and ding ou (2)

Beitridans Stiffe, Die Bericht, om Bon bem f. f. Begirfeamte Lage, ale Bericht, wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuden bes herrn Brang Dere von Altenmailt, gegen Michael Schnivertichtisch von Ro gariche wegen aus dem Bergleiche voo. 18. Janner 1862. 3. 323, ichuloigen 106 ft. 10 fr. öfterr. 28. c. s. c., in Die erefutive öffentliche Berfteigerung ber dem Lettern gehörigen, im Grundbuche der Berifchaft Schneeberg sub Urb. Mc. 328 vorfommenten Realifat iamt Un. und Bugebor, im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 1325 fl. 30 fr. ofterr. 28. gewilliget, und gur Bornabme berfelben bie exelutiven Feilbietungstagfagungen auf cen 7. Februar, auf ben 7. Mary und auf ben 7. April 1863, jebesmal Bormittags um 9 Ubr in ber Umtelanglei mit bem Unbange beffimmt morten, bal Die feilgubiefende Meolifat nur bei ber legten Feilbietung auch unter bem Schagungewerthe an ben Meinbietenben bintangegeben merbe.

Das Schähungeprotofoll, Der Grundbuchsertrafi und bie Ligitationsbedingnife tonnen bet biefem Berichte

St. f. Begirtsamt Baas, als Bericht, am 28 Mo . Movember 1862.

Mr. 6986. bift.

Bom f. f. Bezirksamte Planina, als Gericht, wird Diemit befanne gemacht: 38 1,1 med no &

Es fei über Unfuchen bes Paul Debeng von Cel fad min in Geetorf, gegen gutas Schfert von Do. idange wegen aus bem Zahlungeauftrage bom 25. Dai 1. 3. 3 3220, ichaldigen 253 ft. 85 fr. oft. 20. c. s e., in bie eretutive öffentliche Berfieigerung ber Dem Lettern geborigen, im Grundbuche Saasberg sub Retif. | Dr. 900 vorfemmenden Realität im gerichtlich rhobenen Schäpungewerthe von 990 ft on. 2B gewilfiger find fir Bornabme berfelben Die exclutive Beilbie. tungetoglopung auf ben 14. Janner, auf ten 14. Bebruar und auf ben 14, Dearg 1863, jedesmal Bot. mittage um 10 Uhr bi. rgerichte mitt bem Unbauge beffimmt worben, bol bie feilgubietende Reglitat nun bei Der legten Teilbletung and unter bem Echapunge. werthe an ven Deifibietenden bintangegeben meibe.

Das Stägungsprotofell, ber Grundbucherriroft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bet diefem Berichte in ben gewöhnlichen Unteffunden eingeseben mercen R. P. Begirfeant Moning, als Garidit, am 23.

Pouls Noveliber 1862 pilagonig and at sig

Mr. 2970 E Dift.

Bou tem f. f. Begirfeamte Gittich, als Gericht

wird biemit befaunt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen bes Bern, Jofef Do flufar, Pfarrer von Gt. Beit noe, ber Filialfirde von Rothentel, gegen Unton Rorel; von Berchelle wegen aus bem Bergleide vom 31. Anguft 1859 3. 3240. ichulrigen 42 fl. off. 28 c. s. c., in cie exetutive öffentliche Berfleigerung ber, tem Lettern geborigen, im Gennobuche ber Berifchaft Sittid bee Rengeramtes sub Urb. Rr. 134 vorfommenben Realiiat, im gerichtl erbobenen Chapungewertbe von 800 ft. 3. 2489. (2) 3. 2462. (2) 1 ft. Reibierungstugsonungen auf ben 26. Jänner, auf den 26. Februar und auf ben 26. Marz k. J. jedesmal Bonivem k. k. Bezirksamte Krainburg, als Ge26. Februar und auf ben 26. Marz k. J., jedesmal richt, wird hiemit öffentlich kund gemocht:

Das hobe k. k. Loudesgericht Laiboch habe mit

3. 2471. (2) Nr. 2971

Bon bem f. f. Begirfsamte Sittich, ale Bericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei uber bas Aufuchen bes Bern. Jofef Dofinfur, Pfarrer von Gt. Beit, noe. Der Filialfirche ven Dob, gegen Unton Stermes von Bangbnago riga, megen aus bem Bergleiche vom 31. Auguft 1859, 3. 3214, fculbigen 52 fl. 30 fr. bft. 28. c. s. c., in Die exeentige öffentliche Berfteigerung ber , bem Leptern geborigen, im Grundbuche ber Berricaft Gitich Des Reugeramtes sub Urb. . Dr. 34 vorfommenben Realitat, im gerichtlich erbobenen Schäpungewertbe von 520 fl. oft. 2B., gewilliget und gur Bornabme berfelben die Feilbietungetagfagungen auf ben 29. 3anner, auf den 2. Marg und auf ben 9. April 1863, jedesmal Bormittage um 9 Abr in ber Berichtefanglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß Die feilgubietenbe Realitat mur bei ter legten Beilbietung and unter tem Schäpungewerthe an ben Deiftbietenten hintangegeben werbe.

Das Schagungsprotofoll, ber Grunbbucheertraft und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingesehen werben.

R. f. Begirtsamt Giftich , als Bericht , am 26, Geptember 1862.

3. 2472. (2)

Mr. 3028.

Bon bem f. f. Begirtsamte Gittid, ale Bericht,

wird biemit befannt gemacht:

Es fei über bas Unfuchen des Jofef Demy von Saborft, gegen Dichael Beich, von Thenemip, wegen aus bem Zablungeauftrage vom 20. Ceptb. 1861, iduloigen 420 fl. oft. 2B. c. s. c. , in die exelutive öffentlide Berfteigerung ber, bem Leptern geborigen, im Grunebuche ber Berrichaft Sueich, bes Themenig-Orice sub Urb. Rr. 107, vorfommenben Realität, im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 1085 ff ö. 28., gewilliget und gur Bornabme berfelben ble Reils bietungetagiagungen auf ben 19. Janner, auf ben 19. Bebruar und auf ben 21. Mars 1863, jebesmal Bor. mittage um 9 Uhr, und in ber Berichtstanglei mit bem Unbange bestimmt worden, baß bie feilgubietenbe Deas litat nur bei ber legten Teilbietung auch unter bem Chapungewerthe an ben Deiftbietenden bintangegeben

Das Chagungsprotofoll, ber Grundbuchsertraft und Die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Derichte in Den gewöhnlichen Uniteftunden eingefeben merben, antoid

St. f. Begirtdomy Gittid, ale Bericht, and 2, due tonig Ofieber 1862, 190 ni ides 9 Begier

3. 2473. 7 (2) nodummation Di . 19tr. 3202 Weiteres fein Attorbuitn Erillite.

Bem rem f. f. Begirffamte Gittid, ale De.

richt, wird biemit befannt gemecht:

Es fei über bas Unfuchen bes heren grang Juang von Grundelhof, Bormund ber mindf. Ludwig Bribar von Poegaber, gegen Frang Flore von Bregg. wegen aus eem Zablungsonftrage vom 18. Marg 1862, 3.529, Schuldigen 210 fl. 8. 28. c. 8. c., in Die erefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Ligtern geborigen, im Grunebude ber Bertichaft Gittich res Themenipamics, sub Urb. Mr. 8612 vorkommenben Mealität, im geriallich erbobenen Schänugswerthe von 1300 fl. ö. M. gewilliget, und zur Vornahme verselben vie Felbictungstagsagungen ont den 22. 3anner, auf ben 23. Februar und auf den 23 Biarz 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr im Berichtefige mit bem Unbange bestimmt worden, bal Die fritjubietende Realitat nur bei ber letten Teilbietung auch unter bem Schapungewerthe an ben Meiftbie. tenten bintongegeben merte.

Das Chagungeprotofoll, ber Grundbuchergiraft und Die Littengnepeginguille tonnen bet bielem Gerichte in ben gewöhnlichen Umtoffunden eingeseben werben.

R. f. Bezirfeamt Cittich, ale Bericht, am androsono 24:1 Offeber 1862, im island and al

ich unter bent Schaftun

3. 2474. (2)

Ebift. Bon bem f. t. Bezirksamte Sittid, ale Bericht,

wird biemit befannt gemacht :

Es fei uber bas Unfuden bes Rosmus Gren von Brunnborf, Begirt Treffen, burd feinen Dadtha. ber Frang fren gegen Bofef Scheret von Großgupf, wegen aus bem Urtheile vom 16. Dai 1861 , 3. 1326, foulbigen Lebensunterbaltes, in Die exclutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Leptern geborigen, im Grund. buche des Gutes Beinegg sub Urb. und Rettf.-Dr. 6 vorfommenben Realitat , im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 800 fl. oft. B. gewilliget , und gur Bornahme berfelben Die Beilbietungetaglagungen auf ben 24. 3anner 1863, auf ben 24. Februar 1863 und auf ben 24. Marg 1863, jebesmal Bormittage um 9 Uhr im Berichtenge mit bem Auhange bestimmt worden, baß Die feilgubietende Realitat nur bei ber leg. ten Beilbietung auch unter bem Schapungemeribe an ben Meiftbietenden bintangegeben werbe.

Das Schäpungsprotofoll, der Orunbbuchsertraft und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben

merten.

R. f. Begirfeamt Sittid, ale Bericht, am 6. Dezember 1862.

3. 2480. (2) @ b i t t. Mr. 4885.

Bon bem f. t. Begirtsamte Bippad, als Bes richt, wird hiemit befannt gemacht:

Es fei über bas Anfuchen bes minbi, Anton Brovathin von Duple Dr. 25, burch bie Bermunde. rin Therefia Grovathin, gegen Mathias Bug von Pob. frai Rr. 21, megen aus ber Zahlungsauflage vom 21. Februar 1861, 3. 745, ichuloigen 400 fl. oft. 2B. c. s. c., in Die eretutive öffentliche Berfleigerung ber, bem Lettern geborigen, im Grundbuche ber Berr. Schaft Bippach sub Ruft. Tomo III, Grundbuche. Rr. 219, Urb. Rr. 650, Pag. 19 — Grundbuchs Rr. 220, Urb. Rr. 635, Pag. 5120 — Dom. Tom. II, Grundbuchs . Nr. 108, 11tb. . Nr. 670 1, Pag. 56 vortommenden Realitaten , im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 1567 fl. ofterr. 2B., gewilliget und gur Bornahme berfelben Die eretutiven Beilbietunge , Zaglagungen auf ben 26, Banner , auf ben 23. Rebruar und auf ben 23. Marg 1863, jedesmal Bormittage um 9 Uhr in loto Pobfraj iait bem Unbange bestimmt worben , baß bie feilgubietenbe Realitat nur

werthe an den Deiftbietenden, und zwar über Untrag ber Exelutionetheile pargellenweife hintangegeben werbe. Das Schägungeprototell, ber Grundbuchsextraft und bie Ligitationsbedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gewöhnlichen Umteftunden eingefeben

bet ber letten Beilbietung auch unter bem Schapungs.

werben.

R. f. Begirfsamt Wippach, ale Bericht, am 30. Geptember 1862.

3. 2481. (2) Or. 5292.

Bon bem t. f. Begirtsamte Bippad, als Bericht, wird tem unbefannt mo befindlichen Dathias Darg, beffen unbefanntem Rechtenachfolger und ben unbefannten Rechtsaniprechern auf bas Wohnhaus in Planina, Saus, Dr. 92, Biefe v Lazi, Alder mit Reben v Lazi, After Laz, Die Grundftude za skolam und Leka, und bas Gruneflud Pargell Mr. 145th,

hiermit erinnert : Es habe Bilarins Robban von Planina Dr. 92, wider Diefelben Die Rlage auf Unerfennung Der Erfigung auf Das Wohnbaus in Planina Saus Rr. 92, Die sub Pargell. Dr. 156 vortommeute Biefe v Lazi, im Ausmaße von 45 53 Affr., ben Ader mit Reben v Luzi Parg. - Dr. 159, mit 122 50 Sift., ben Ader Luz sub Parg. - Dr. 389, mit 1146 98 Rift., Die in ber Steuergemeinde Planina sub Barg. . Dr. 1851 und 1903 vortommenden Grund. finde za skolam und Leha, ten sub Parg. . Rr. 145th. portommenten Ader mit 266 [Rlit., und ben im mabriene Mider Oreschie Parg. . Rr. 46 mit 960 72 Rlit., nebft ben sub Parg. - Dr. 144 vorfommenben Garten za hiso fammt Rrautader mit 122 40 Stift., sub praes, 10. Dezember 1862, 3 5292, biere amte eingebracht, worüber gur munblichen Berband. fung bie Togfagung auf ben 26. Mars 1863, frub 9 Urr mit bem Unbange bes &. 29 a. G. D. angeordnet, und ben Beflagten megen ihres unbetannten Ansenthaltes Boicf Ferjanghigh von Planing Dr. tari Pag. 76, Ader v otavi Pag. 11/2. Biefe Ota-98 als Curator ad actum auf ibre Gefahr und Roften vah Pag. 298. Wohnhaus Dr. 35 in Loze und 98 als Curator ad actum auf ibre Wefahr und Roften beftellt murbe.

Deffen werben biefelben gu bent Gube verflanbi. get, doß fie allenfalls gu rechter Beit felbft gu ericheinen ober fich einen anvern Gadwalter gu beftellenund auber nambaft ju maden haben, mibrigene biefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten Rurator verbantelt werden wird.

Mr. 3873.13. 2482.

Ebift. Bon bem P. P. Begirfeamte Bippad, als Gericht, wird biemit befaunt gemacht :

Es fei über bas Unfuchen bes Stefan Ochell, von Sturia, gegen Undreas Berigh von Capufde Dr. 9, wegen aus bem Bergleiche von 1. Oftober 1857, 3. 4662 Schuldigen 41 fl. 32 fr. oft. 2B. c. s. c., in bie exefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Legtern geborigen , im Grundbuche ber Berrichaft Bippach sub Refif. Rr. 35. Urb. - Rr. 524 vorfommenden Realitat, im gerichtlich erhobenen Schagungewerthe von 2230 fl oft. 2B., gewilliget und gur Bornahme berfelben Die exclutiven Beilbietungstagfagungen auf ben 19. Janner, auf ben 23. Februar und auf ben 23. Marg 1863, jedes. mal Bormittage um 9 Uhr in Loto der Realitat mit bem Unbange bestimmt worden, bag bie feilgubietende Realigit nur bei der letten Beilbietung auch unter bem Schapungs. werthe an ben Deiftbietenben bintangegeben werbe.

Das Schäpungeprotofoll, ter Grundbuchertrafi und die Ligitationsbedingniffe fonnen bei biefem Derichte in ben gewöhnlichen Amtoffunden eingefeben

R. f. Bezirfeamt Wippad, ale Dericht, am 21 Oftober 1862.

3. 2483. (2) E b i f 1. Rr. 5800,

Bon bem f. f. Begirteamte Bippad, als De richt, wird ben unbefannten Rechtsaufprechern bes Outs weiteantheile Parg. : Dr. 710 b. 710 d. und 710 e hiermit erinnert :

Es babe Frang Durn von Grabifde, Dr. 51 miber Diefelben Die Rlage auf Unerfennung bes Gigenthume auf ben in ber Steuergemeinde Gradifche gelegenen Gutweldeantheil Parg. - Dr. 710 b. 710 d und 710 e, sub praes. 6. Rovember 1862, 3. 5800 bieramte eingebracht, wornber jur mundlichen Berbandlung bie Tagfagung auf ben 26. Dar; 1863, frub 9 Uhr mit bem Anhange bes S. angeordnet , und ben Beflagten wegen ibres unbefannten Aufenthaltes Frang Petrigb von Otabijde, ale Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt murbe.

Deffen werben biefelben gu bem Ende verftanbiget, daß fie allenfalls zu rechter Zeit felbft zu erfcheinen, ober fich einen anderen Cachwalter ju bestellen und anber nambaft ju maden haben, wierigens biefe Rechtsfache mit bem aufgestellten Rurator verbandelt werben wirb.

R. f. Bezirksamt Wippad, als Bericht, am 6 Movember 1862,

3. 2484. (2) Mr. 5889 Ebitt.

Bon bem f. f. Begirteamte Wippach, ale De-

richt, wird biemit befannt gemacht: Es fei über bas Unfuchen Des Datbias Roban senior, burch Mathias Roban junior von Oberfeld, ge. gen Dathias Rovann von Bella Dr. 5, wegen bem Matbias Roban senior von Oberfeld Schuldigen 150 fl. 5. 2B. c. s. c., in bie exefutive öffentliche Berfleigerung ber, bem Legtern geborigen, im Orunbbuch bes Butes Trillet litera A. pag 171, Refif. . Dr. 45, sub Urb. Dr. 452/2 portommenten Realitat, im gerichtlich erhobenen Chagungewerthe von 1352 ff o. 2B. gewilliget, und gur Bornabme berfelben bie 1, Bed bietungetagiagung auf ben 23. Februar 1863, auf Den 23. Darg 1863, und Die 3te auf ten 20. April 1863, jedeemal Bormittage um 9 Ubr in ber Berichte fanglei mit bem Unbange bestimmt worben. Dag- Die feilgubietenbe Realitat unt bei ber legten Beilbietung auch unter bem Schapungemeribe an ben Deiftbieten-

ben bintangegeben merbe. Das Chapungeprototoll, ber Bruntbuchsextraft

R. f. Bezirtsamt Wippach, als Gericht, am 17. November 1862.

3. 2485. (2) Nr. 5996. Ebirt.

nachfolgern biermit erinnert :

Es bobe Johann Ferjangbigh von Lofde, wiber rung ber, auf ber im Grundbude Leutenburg sub Pag 73 . Mif. Mr. 19, Urb. Dr. 49 vorfommenden Reall. tat und ben bavon abgeschriebenen Realitaten, als: Bieje pod jezam Pag. 73, Acter se verlu, pod blekam, Otavah gorejni njiva Pag. 75a. Mieje na Jun-Ader pod Mande und Juntar Pag. 305 und Ader Sesilo Pag. 306 für Mattbans Mejesuco von Gode pr. 168 fl. mit bem w. a. Bergleiche vom 5. April 1821 fntabulirten Sappoft, sub praes, 15. November auber nanihaft zu machen haben, widrigens riefe in 1862, I 5996, hieramts eingebracht, worüber zur Pafiz von Gresoblak, gegen Georg Bečai von Melawa, itssache mit dem aufgestellten Kurator verhandelt Wärz 1863, früh 9 Uhr mit dem Aubange des S. 29 zur zweiten Realfeilbietung geschritten werden.

R. f. Bezirksamt Bippach, als Gericht, am 15.

Oktober 1862.

Rr. 5528. als Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt murbe.

> Deffen werben biefetben gu bem Enbe verflaubiget, baß fie allenfalls gu rechter Zeit felbft zu erfcheinen, ober fich einen anbern Sachwalter gu bestellen und anber namhaft zu machen haben, widrigens biefe Rechte. fache mit bem aufgestellten Rurator verhandelt merben wird.

R. P. Bezirfeamt Bippad, ale Bericht, am 20. Movember 1862.

3. 2486. (2) Mr. 6006

Ebitt. Bon bem f. f. Begirtsamte Bippad, ale De.

richt, wird ben Darto Rebergotid unbefannten Aufent. haltes, und beffen ebenfalls unbefannten Rechtenachfol. ger hiermit erinnert:

Es habe Frang Schwannt von Schwannte, wiber dieselben die Klage auf Anersennung der Berjährung und Löschung des auf 1/4. Habe sub Urb. . Nr. 378 Rekts. 3. 11/4. H. Nr. 4, Grundbuchsanszug Rr. 10 ad Herrschaft Senosetsch in Folge gerichtlichen Bergleiches des. 26. April 1816, 3. 277, für Marko Rebergotsch intabulirten Kapitals pr. 600 fl. C. W. sub praes, 15. November 1862, 3. 6006, bieramts eingebracht, worüber gur mundlichen Bertandlung bie Tagfapung auf ben 26. Diarg 1863, fruh 9 Uhr mit bem Unbange bes S. 29 a. G. D. angeordnet, und den Beflagten megen ihres unbefannten Aufenthaltes Berr Anton Schwanut von Lofige, als Curator ad actum auf ihre Befahr und Roften beftellt wurde.

Deffen werden biefelben gu bem Ende verftans biget, baß fie allenfalls gu rechter Zeit felbft gu ericheinen, ober fich einen anderen Cachwalter gu beftel. len und anber nambaft gu maden baben, mibrigens Diefe Dechtefache mit bem aufgestellten Rurator ver. bandelt werden wirb.

R. t. Bezirfeamt Bippach, ale Bericht, am 21. Movember 1862.

3. 2487. (2) Mr. 1927. (bilt.

Bon tem f. f. Begirfsamte Treffen, als Dericht, wird dem Unton Berjat von Dobernet und feinen alliälligen Erben unbefannten Aufenthalte biermit erinnert :

Es babe Jofef Pefol von Debernit, witer biefel. ben bie Rlage auf Unerfennung ber Gigentbums bes im Grundbuche ber Berrichaft Geifenberg sub Top. Dr. 222 porfommenden Beingartens in Libitberg in Folge Erfigung sub praes. 11. b. Dt., 3. 1927 bierlung die Tagfagung auf den 10. Mars 1863 frub 9 Uhr mit bem Aubange bes S. 29 a. G. O. augeorb. net und ben Geflagten wegen ibres unbefannten Muf. enthaltes ter Johann Suppontiditid von Oberborf, als Curator ad actum auf ihre Defahr und Roften befellt murbe.

Deffen werben biefelben gu bem Enbe verfianbiget, baß fie allenfalls gu rechter Beit felbft gu erideinen, ober fic einen antern Codmalter gu tefellen und anber nambaft gu maden baben, wiorigens riefe Rechtefache mit bem aufgestellten Rurator verbanbelt merben wirb.

R. f. Begirteamt Ereffen, als Bericht, am 12. Oftober 1862.

3. 2488. (2) Mr. 2269. C Dift.

Bon bem f. f. Begirteamte Treffen, ale Bericht, wird biemit befannt gemacht:

Es fei fiber tas Anfuden bes Anbreas Sinfdnit von Deutschoorf, gegen Grang Ruschnik von Mitterlis povis, wegen aus rem Bergleiche 31. Janner 1859, 3 und die Ligitationsbedingniffe tonnen bei viefem Berichte 241 fontbigen 244 fl. 32 fr. on. 2B. c. s. c., in Die in ben gewöhnlichen Umioftunden eingesehen werden, erefutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Lepiern geborigen, im Brundbuche ber Berrichaft Minobe sub Reftt .= Rr. 112 vorfommenden Salbbube gu Mitterlipovig S. Rr. 10, im gerichtlich erbobenen Coagungewerthe von 733 fl. oft. 2B., gewilliget und gur Bornabme ber-Bon bem f. f. Begirteamte Bippad, ale Be. felben Die Feilbietungetagfogungen auf ben 17. Januer Grundbuche ber Gutt Planing sub Urb. Bol. 620 richt, wird bem Matthaus Mefennen, unbefannten auf ben 18 Bebruar, und auf ben 18. Marg 1863, jeted. portommenten, auf ben Ramen Matbias Mar; verge. Aufentbaltes, und beffen ebenfalls unbefannten Rechts, mal Bormittage um 11 Ubr in ber Amtofanglei mit dem Anbange bestimmt worden, baß bie feilzubietence Realitat nur bei ber legten Beilbietung and unter Diefelben Die Rtage auf Berfahrt . und Erlofdenertia. Dem Schapungemerthe an ben Meinbietenben bintongegeben merte.

Das Schägungeprotofoll, ber Bruntbuchsertraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Umtoffunden eingefeben merben.

M. f. Bezirtsomt Treffen, ale Bericht am 26. Do. vember 1862.

3. 2510. Mr. 6171. (2) C b 1 f 1.

Mit Bezug auf bas Goift vom 26. Geptember 1882:3. 4733, wird in ber Grefutionefache Des Peatbins

Best Bei auswärtigen Beleftungen bes Keber-Chran's ift für Emballage 15 fr. 6. 28. beiguftigen.

Das Spiel à 3 Gulden, mobei noch 50 ber. filr Stempel, gur

am 2. Jänner 1863,

womit man allein gewinnen fann: A. 250.000, 40.000, 20.000 20., nach gesetzlicher Borfdrift ausgefertigt, ift gu haben bei Ges

Bei dieser Gelegenheit erlaubt sich der Gesertigte seine B. T. Kunden aufmerlsam zu machen, daß, zufolge Gesets doo. 7. November 1862, die Ausgabe von Promessen gestattet, wenn dieselben mit einem 30 Krenzer-Stempel versehnt, der Tert der Borschrift entspricht, und den gauen Bortsant des Gesetzes zur Kenntnis und Danachachtung des Publikums enthält; im entgegengesetzen Falle ist sowohl der Berkäuser als der Käuser strasbar, und kann auch sodaun, umsomehr, da der Tag der Ziehung erst am 2. Jänner 1863, der allfällige Gewinn von dem Käuser nicht gesordert

Der Gefertigte hat nun obempfohlene Promeffenscheine gang und gar bem Gefete entsprechend angefertigt, welche gar feinem Anftande unterliegen, und labet jum Antaufe ein.

Dafelbft find auch

Coriginal-Credit-Lose genan nach bem Tagesturfe gu haben.

Joh. C. Sothen in Wien, Großhändler und Wechsler, Stadt, am gof 420.

Bei geneigten answärtigen Aufträgen wird um gefällige frantirte Einsendung bes Geldbetrages, und um Beischließung von 30 Atr. fur Zusendung ber Ziehungslifte feinerzeit erfucht.

Geschäftsfreunde, welche sich mit dem Berschleiß befassen, erhalten 10% Provision. Derlei Promessen sind, mit der Unterschrift des obigen Großhandlungs haufes verfehen, gu haben in Baibach bei Berrn Max. Ruscher.

3. 1528. (25)

Der hochgeehrten Damenwelt zur Berhinderung bes Ausfallens der Saare und allen Kahltopfigen gur Wieder-behaarung, empfehlen wir die durch Taufend glidliche Erfolge in ihrer Wirfung berühmt gewordene f. t. priv.

aarwums-Kraftpomade

in Berbindung mit bem

Orientalischen Maar - und Bartwuchs - Waffer, welche fich bereite eines europäischen Rufes erfreuen und feiner weiteren Anpreifung mehr beburfen.

Diefelben find pr. Tiegel oder Flacon ju 1 fl. 80 fr. 6. 28. in nachstehenden Depots vorräthig:

Central - Depot bes M. Mally in Bien, afte Bieben, Sauptftrage, und in der M. E. Beof - Apothelie. Laibach einzig und allein in ber Ritrnberger = und Galanteriewarenhandlung bes herrn Johnna

Agram: Henschowitz, als Hauptdepot in Krain. Agram: Hern G. Villalé, Apotheler; Cilli: Herrn Karl Meisper: Görz: Herrn Karl Sochar: Graz: Hern Josef Schaeherl, Apotheler zum Wohren; Warburg: Hern J. D. Kancalari, Ingliefer: Trief in der Angliefe de Kern I. Apothefer; Triest in der Apothese des herrn Banes Angenetta und B. Sepravallo, und in den renom-mirtesten Apothesen und Handelshäusern in noch 400 Städten

3. 2138. (17)

Muzetge.

In Fagogna, acht Meilen von Hoine entboben Stengeln und ben iconften Blattern verichene

Maulbeerbäume

gu ben maßigften Preifen porratbig.

Wer folde zu kaufen wunscht, wolle fich an ben Befertigten ocer an feinen Agenten im Orte felbft, voer in Ubine (Borgo San Bortolomio) wenden.

32:2458. (5)

Das schönste und werthvollste

redit-sose Neulahrsaelmen

welches Eltern ihren Rindern machen fonnen,

ift eine gesicherte Bukunft, ein forgenfreies Leben.

Ein foldes Gefchent zu machen ift auch weniger Bemittelten möglich ; Die Sand bagu bietet Die k. k. privilegirte

> ...Azienda Assicuratrice. in Trieft,

Die altefte Berficherunge-Unftalt im öfterr. Raiferftaate; fie befift ein Bemabrleiftungs-Fond von 4 Millionen Gulben, außerdem einen noch höheren Pramie = Referve-Fond und bietet überdieß durch ihre jabelichen Ginnahmen und durch Goliditat fur ihre Geschäftsoperationen Garantie.

Bei biefer Gefellichaft tann, um nur einige Beifpiele zu erwähnen, verfichert

Gin Rapital, gablbar, wenn die Perfon, auf welche die Berficherung lautet, ein bestimmtes Alter erreicht hat, - auch mit der Bedingung, wenn die Person por Ablauf ber bestimmten Sahre fterben follte, daß die eingezahlte Pramie zurück gezahlt wird.

Ein Rapital zu einer Aussteuer, zahlbar auch, wenn die versicherte Person vor Ablauf der bestimmten Frift ftirbt und feine weitere Pramie-Bahtung ftattfindet.

Ein Rapital zu einer Aussteuer, zahlbar auch, wenn ber Bater ber verficherten Perfon wann immer bor Ablauf der bestimmten Sabre ftirbt und feine weitern Pramien = Bablungen zu leiften find.

Gine Leibrente gegen Gingablung einer jahrlichen Pramie ober gegen eine einmalige

Einlage.

Bon dem f. f. Beginkbanne Wiebuch als C

Die f. f. priv. .- Azienda Assicuratrice" nimmt alle Urten von Berficherungen auf Todesfalle und Rapitalien an - und find bei unterzeichnetem Saupt-Ugenten sowohl Programme zu haben als auch alle gewünschten Informationen zu erlangen.

Die Tragmeite ber Lebens-, Mussteuer- und Renten-Berficherung ift noch immer nicht genug gefannt, ihr wohlthätiger Ginfluß wird noch nicht genug gewürdigt, fonft wurde man fich ihrer lebhafter bedienen und mit bem ficheren Ruchalt, den fie bieten den Wechselfallen des Lebens getroft entgegen feben.

Toring challenge in Haupt - Algent

3, 1952. (7)

fduibigen

Der beliebte, angenehm gu nehmende, echte Schneebergs Kräuter: Allop

für Brippe, Beiferfeit, Buffen, Balebeidwerden, überhaupt bei Bruft. und Lungenfrantheiten ein bemabries Linderungemittel ift gu befommen;

In Laibad bei Wineim Mayer, Apothefer .. jum goldenen Biriden" am Marienplas. In Renftabtl: Dom. Miggoli, Apotheter. In Agram: 3. Boraczet, Apoth. In Billad: Anbreas Jerlad.
"Gurffelb: Fried. Bomdens. "Trieft: 3. Serravallo, "Ragenfurt: A. Morre.
"Görz: G. B. Pontoni, "Gunind; Johann Marocutti. "Weiteuftein bei Gill: M. Cichholzer.
"Warasbin: 3. Salter, "Wippach: 30f. L. Dollenz. "Rainburg: Ch. Geiger. Preis einer Flasche 1 fl. 26 fr. öfterr. QBabr.

Wegen jede Verfalfdung durch Mufter- und Markenfduly gefehlich gefichert. Bugleich fonnen Durch Diefe Berren Depositeure bezogen werben!

Builanermengem Paster bie bewährten, von bem f. f. Oberarzte Schmidt. Preis pr. Schachtel 28 fr.

IDr. Bear's Nervenextract jur Stärlung der Rerven u. Kräftigung bes Körpers. 70 fr. öft. 20. Echter medie Leberthram santanojdiage u. j. w. 1 Hajde 1 fl. oft. Al. Steierische Stub-Alpen-Naräuter-Suft für Brust und Lungenkranke, pr. 36. 87 fr. F. Willedina's echter, reiner, behördlich geprufter, f. f. allerh. ausschl. priv. gefundheitsbefordernder

Apfelwein und Apfelweinessig.

Ein vorzügliches Mittel gegen Magenleiben, habituelle Berftopfung, Bruftrampfe, Kopfichmerz, Mygran und Bluttonge-ftionen 2c. 2c. Preis einer Flasche 50 fr. öfterr, Bahr.

Haupt - Depot bei Julius Bittner, Apothefer in Gloggnit.

Auftrage auf Apfelwein und Gffig, fowte auf edten Leberthran übernimmt fur Laibad J. Ichel

molica at Seidlitz-Pulver

(in berfiegelten Driginalfcachteln fammt Gebrauchsanweifung 1 fl. 25 fr. ö. 23.)

Dorsch-Teberthran-Oel

non Lobry & Porton ju Ulrecht in Riederland in Driginalbouteillen f. Gebrauchsanweif à 2 fl. 10 fr. u. 1 fl. 5 fr. 598.)

Moll's Geidlig : Bulver find nach Ausspruch ber erften arzelichen Auf. toritaten ein erprobles Beilmittel bei ben meiften Magen: und Unterleibe. befdwerben, Leberleiden, Berftopfung, Samorrhoiden, Godbrennen, Magentrampf, ben veridiebenartigften weiblichen Rrantheiten zc.

Warnung. Da ich in Ersahrung gebracht habe, daß Seidlig-Pulver mit Gebrauchsanweisungen verkauft werden, die den nieinen Wort sitr Wort nachgedruckt sind und zur Tänschung des Publikums sogar meine gefälsche Namensunterschrift tragen, deshalb der Achnlichteit der äußern Korm nach lescht mit meinem Fabritate verwechselt werden können, so warne ich vor dem Antause dieser Kalfistate mit dem Bemerken, daß "jede Schachfel" "der von mir erzengten Seidlitz-Pullver zum Unterschiede von ähnlichen" "Erzengnissen mit meiner Schutzmarke und Unterschrift versehen und auss" "jedem die einzelne Pulverdosis umschließenden weißen Papier das Kenne" "zeichen "Moll's Seidlig-Pulver" in Wasserdruck ersichtlich gemacht ist."

Das edite Dorfch : Leberthran : Del wird mit beftem Grfolg angee mentet bei Bruft: und Lungenfrantheiten, Efropheln und Dihachitie. Es beilt Die veraltetften Gicht = und rheumatischen Leiten, fowie drouische Sautausschläge. mim illeguden

In Laibach befindet fich die Saupt-Riederlage obiger Beilmittel einzig und allem in der Apotheke jum "goldenen Sirfden" bes herrn Wilhelm Mayr. in Gorg bei Grn. J. Anelli, in Gurffeld bei Grn. & ried. Bomeles, in Renftabtl bei Grn. D. Rizzoli.

Bei auswärtigen Bestellungen des Teber - Thran's ift für Emballage 15 fr. ö. 28. beizufügen.